

Montag, 18. April 2016

Dienstag, 19. April 2016

ab 11:00 Uhr	Registrierung Teilnehmer (Vienna House Easy Trier)	09:00 Uhr	<b>Sektion II: Lernen im Krieg: Militärische Operationen im Kontext von Industrialisierung und Technisierung der Kriegführung 1916</b> Moderation: <i>Markus Pöhlmann</i>	15:05 Uhr	Propaganda 1916 <i>Anne Schmidt</i>	11:15 Uhr	Diskussion
14:15 Uhr	Begrüßung: Kommandeur ZMSBw Chef SHD Grußwort: stv. Inspekteur der Streitkräftebasis Generalleutnant Peter Bohrer	09:05 Uhr	The French Army and the Battle of Matériel in 1916 (Verdun and Somme) <i>Jonathan Krause</i>	<b>15:25 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	<b>12:00 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
14:45 Uhr	<b>Einführung</b> <i>Michael Epkenhans</i>	09:25 Uhr	»Was an Eisen eingesetzt wurde, konnte an Blut gespart werden«: Die Materialschlacht im Denken der deutschen Armee (Verdun und Somme) <i>Christian Stachelbeck</i>	15:55 Uhr	La culture de guerre et la société de guerre françaises en 1916 <i>Antoine Prost</i>	14:00 Uhr	<b>Sektion V: Erinnerungskulturen</b> Moderation: <i>Wencke Meteling</i>
15:15 Uhr	<b>Sektion I: Politik, Strategie, Allianzen</b> Moderation: <i>Jean Pérez</i>	09:45 Uhr	The British Army and the Battle of Matériel in 1916 (Somme) <i>Jonathan Boff</i>	16:15 Uhr	Arbeitskräftepolitik und Zwangsarbeit als Teil totaler wirtschaftlicher Mobilisierung <i>Jens Thiel</i>	14:05 Uhr	La bataille de Verdun dans le culte du souvenir français <i>François Cochet</i>
15:20 Uhr	The Entente in 1916 <i>Robert T. Foley</i>	<b>10:05 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	16:35 Uhr	Wissenschaft und Mobilisierung <i>Frank Reichherzer</i>	14:25 Uhr	Erinnerung und Religiosität <i>Claudia Schlager</i>
15:40 Uhr	Die Brussilow-Offensive als Wendepunkt in der Kriegführung Österreich Ungarns und des Deutschen Reichs <i>Richard Lein</i>	10:35 Uhr	Die Materialschlacht im Denken der russischen Armee (Brussilow-Offensive) <i>Emilie Terre</i>	16:55 Uhr	Diskussion	14:45 Uhr	Kunst im Graben <i>Gorch Pieken</i>
<b>16:10 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	10:55 Uhr	Die Mai-Offensive 1916 in Südtirol – »Strafexpedition« oder Materialschlacht unter erschweren Bedingungen? <i>Alexander Jordan</i>	Mittwoch, 20. April 2016		<b>15:05 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
16:30 Uhr	Ermattungs- oder Vernichtungsstrategie? Erich von Falkenhayn und die Schlacht von Verdun 1916 <i>Olaf Jessen</i>	11:15 Uhr	La guerre du gaz 1916 <i>Patrick Boureille</i>	09:00 Uhr	<b>Sektion IV: Kriegserlebnis und Kriegsalltag</b> Moderation: <i>Christian Stachelbeck</i>	15:35 Uhr	Das »friedensverherrlichende Kriegsbuch« André und Ursula: Rezeption und Transformation einer deutsch-französischen Liebesgeschichte <i>Christian Adam</i>
16:50 Uhr	Joseph Joffre et le haut commandement militaire français en 1916 <i>Frédéric Guelton</i>	11:35 Uhr	Diskussion	09:05 Uhr	Raum und Gewalt als Teil soldatischer Kriegs- erfahrungen in der Materialschlacht <i>Christoph Nübel</i>	15:55 Uhr	Von Flandern bis Verdun: Schlachtenlandschaften in der Gegenwartskunst <i>Martin Bayer</i>
17:10 Uhr	Diskussion	<b>12:20 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>	09:25 Uhr	Motivations and War Experiences of German and British Soldiers in 1916 <i>Alexander Watson</i>	16:15 Uhr	Diskussion
19:30 Uhr	Grußwort Stadtvorstand Trier <i>Beigeordneter Andreas Ludwig</i>	14:20 Uhr	<b>Sektion III: Mobilisierung von Streitkräften, Kriegswirtschaft und Gesellschaft 1916</b> Moderation: <i>Ivan Cadeau</i>	09:45 Uhr	Expérience de guerre, temps vécu et attentes des soldats français de 1916 <i>Nicolas Beaupré</i>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Schlusswort: Kommandeur ZMSBw/Chef SHD</b>
	Abendvortrag mit Stehempfang (europäische Rechtsakademie) Verdun 1916. Die Schlacht und ihr Mythos <i>Gerd Krumeich</i>	14:25 Uhr	Materielle und personelle Rüstung: Europäische Armeen des Jahres 1916 im Vergleich <i>Dieter Storz</i>	<b>10:05 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	Donnerstag, 21. April 2016	
		14:45 Uhr	Le resignation dans l'industrialisation de la guerre: le cas de la photographie aérienne <i>Marie-Catherine Villatoux</i>	10:35 Uhr	Der Alltag der Heimatfront in Deutschland und Frankreich <i>Wencke Meteling</i>		6:30 bis 9:00 Uhr Fahrt Trier-Verdun mit Bus
				10:55 Uhr	»Menschen als Material« – der Sanitätsdienst als Instandsetzungstruppe? <i>Ralf Vollmuth</i>		9:00 bis 15:00 Uhr Battle Field Tour Verdun
							15:00 bis 17:30 Uhr Fahrt Verdun-Trier mit Bus

Die blutigen Materialschlachten des Jahres 1916 haben die kollektive Erinnerung an den Ersten Weltkrieg in Europa nachhaltig geprägt. Sie stehen nicht nur für millionenfaches Sterben auf den Schlachtfeldern, sondern versinnbildlichen beispielhaft den Weg zum neuartigen, industrialisierten Massenkrieg. Dieser erfasste in ungeahnter Totalität gleichermaßen Front und Heimat, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft der kriegführenden Nationen. Zum Brennpunkt und geradezu Symbol in dieser Hinsicht ist in Deutschland und in Frankreich Verdun geworden.

Die 100. Wiederkehr der Schlacht 2016 bietet Anknüpfungspunkte für die militärgeschichtliche Forschung zum Ersten Weltkrieg im internationalen Rahmen. Denn die Schlacht von Verdun stellte nur ein Element in einer Gesamtstrategie der Allianzkriegführung des Jahres 1916 dar. Nicht aus dem Blick verloren werden dürfen deshalb die Schlachten an der Somme und an der Südfront (Tirol/Isonzo) sowie die Brussilow-Offensive, die sich ebenfalls zum 100. Male jähren werden.

Die 57. ITMG setzt konzeptionell die bereits in Aachen 1998 zum Kriegsende 1918, in Berlin 2004 zur Ostfront 1914/15 sowie nicht zuletzt zur Globalisierung des Ersten Weltkrieges 2014 in Potsdam ausgerichteten ITMG fort. Die Tagung versteht sich als Bestandsaufnahme bisheriger Forschungen aus nationalgeschichtlichem Blickwinkel, ebenso aber als Impulsgeber für eine innovative transnational vergleichende Perspektive. Anhand der großen Materialschlachten des Jahres 1916 werden maßgebliche Dimensionen des sich totalisierenden Krieges beleuchtet und dabei politik-, operations-, alltags- wie auch kulturgeschichtliche Aspekte diskutiert. Unter Materialschlachten sollen militärische Operationen des totalisierten Krieges verstanden werden, die durch einen massenhaften Einsatz von Kriegsgewehr und Truppen auf engstem Raum zur Erreichung operativ-strategischer Ziele bis hin zur Kriegsentscheidung charakterisiert sind.

Im Mittelpunkt steht die Leitfrage nach dem Stellenwert der verschiedenen Schlachten sowohl innerhalb der Gesamtkriegführung als auch in der Erinnerungskultur der Nationen. Handelte es sich beim Jahr 1916 um einen Wendepunkt, einen Kristallisationspunkt oder nur eine Phase im Veränderungsprozess der Kriegführung? Wie funktionierten die gegnerischen Allianzen und die Koalitionskriegführung? Wie veränderte sich das Militär in der Anpassung an den industrialisierten Krieg und wie verliefen Lernprozesse? Wie hielten die einzelnen Kriegsgesellschaften im ungewohnt langen Krieg durch? Wie wurden dabei die Erfahrungen des Jahres 1916 in den einzelnen Nationen verarbeitet und welche Erinnerungskulturen erwachsen daraus? Wie entwickelten sich diese und wo gibt es Gemeinsamkeiten oder Unterschiede?



**ZMS** BW  
Zentrum für Militärgeschichte  
und Sozialwissenschaften der  
Bundeswehr



- Veranstalter: ZMSBw (Potsdam)  
[www.zmsbw.de](http://www.zmsbw.de)  
Service Historique de la Défense  
(Vincennes)  
[www.servicehistorique.sga.defense.gouv.fr](http://www.servicehistorique.sga.defense.gouv.fr)
- Durchführung: Oberstleutnant Dr. Christian Stachelbeck
- Kontakt: Tagungsmanagement ZMSBw:  
Jacquelin Marschke  
0331/9714-510  
[zmsbwitmg2016@bundeswehr.org](mailto:zmsbwitmg2016@bundeswehr.org)
- Veranstaltungsort: Europäische Rechtsakademie  
Metzer Allee 4  
54295 Trier
- Tagungshotel:
1. Vienna House Easy Trier  
Metzer Allee 6  
54295 Trier  
<http://www.viennahouse.com>  
[info.easy-trier@viennahouse.com](mailto:info.easy-trier@viennahouse.com)
  2. ibis Styles Trier Hotel  
Metzelstraße 12  
54290 Trier  
<http://www.accorhotels.com/de/hotel-9752-ibis-styles-trier/index.shtml>
  3. Hotel Deutscher Hof  
Südallee 25  
54290 Trier  
[www.hotel-deutscher-hof.de](http://www.hotel-deutscher-hof.de)

Konferenzsprachen: Deutsch, Französisch, Englisch

Stand: 18. Februar 2016

Programm der 57. Internationalen Tagung  
für Militärgeschichte

## Materialschlachten 1916

### Ereignis, Bedeutung, Erinnerung



pa/akg-images

Trier / Verdun  
18. bis 21. April 2016